

Pressemitteilung vom 13. Mai 2011

Bei Rückfragen:
System Sonne GmbH
Nicola Setz
Tel: 07393 - 954940
Mail: info@system-sonne.de

Vortrag „Energie in Bürgerhand“

Geschäftsführer der Elektrizitätswerke Schönau Vertriebs GmbH spricht beim Vortrag am 26.05.2011 bei System Sonne GmbH in Rottenacker wie sich sein Heimatort vom Atomstrom frei gemacht hat.

Rottenacker, 16.05.2011: Das Betreiben von Atomkraftwerken ist sehr riskant. „Keines der AKWs würde heute noch eine Genehmigung erhalten“, so Sebastian Sladek. Die Katastrophe von Tschernobyl war der Auslöser für das Umdenken im beschaulichen Schwazwaldörtchen Schönau. Hier haben sich die Bürger und Bürgerinnen in einer Initiative vom Atomstrom frei gemacht, indem sie das örtliche Stromnetz mit viel Anstrengung vom Kraftwerksbetreiber kaufen konnten. Inzwischen vertreiben sie bundesweit Ökostrom. Die aktuellen Vorfälle in Fukushima und die dadurch eingeführten Stresstests von AKWs in Deutschland bestätigen die Einstellung und das Handeln der sogenannten Stromrebelln. Das Bestreben von Energieversorgern muss nicht zwangsläufig Gewinnmaximierung sein, wie uns das Verhalten und Engagement in Schönau zeigt.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 26. Mai um 19.30 Uhr, bei der System Sonne GmbH in der Grundlerstraße 14 in Rottenacker statt (Richtung Kirchbierlingen, Industriegebiet Vorderes Ried). Der Eintritt ist frei. Nähere Informationen gibt es telefonisch unter 0 73 93 / 954 94-0 oder im Internet unter www.system-sonne.de.